

**Information zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten nach Art. 13
Datenschutzgrundverordnung der EU (DSGVO)
für Wahlhelferinnen und Wahlhelfer zur Durchführung von Wahlen**



Die Durchführung von Wahlen ist ohne ehrenamtliches Engagement nicht möglich. Daher bemüht sich die Stadt Kahla immer um zahlreiche Wahlhelferinnen und Wahlhelfer. Dabei werden personenbezogene Daten erfasst, welche für die Organisation des Einsatzes am Wahltag unerlässlich sind.

Verantwortlicher für den Datenschutz

Stadt Kahla vertreten durch
Bürgermeister Jan Schönfeld
Markt 10
07768 Kahla
Tel: 036424 77100
E-Mail.: buergermeister@kahla.de

Datenschutzbeauftragter

Datenschutzbeauftragte Ines Heßler
Markt 10
07768 Kahla
E-Mail.: haushalt@kahla.de

Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten

Wir erheben Ihre personenbezogenen Daten unter Einhaltung des datenschutzrechtlichen und den entsprechenden wahlrechtlichen Vorschriften. Die erhobenen Daten werden ausschließlich zur Besetzung der Wahlvorstände, der Auszahlung der Erfrischungsgelder und zur Information der Wahlhelfer/-innen genutzt.

Wir erheben von Ihnen folgende Daten: Kontaktdaten (Name und Vorname, Anschrift, Telefonnummer, Mailadresse), Geburtsdatum.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 c DSGVO i.V.m.

§ 26 Abs. 7 Kommunalwahlgesetz (KWG) – bei Kommunalwahlen

§ 13 Abs. 5 Landeswahlgesetz (LWahlG) – bei Landeswahlen

§ 9 Abs. 4 Bundeswahlgesetz (BWahlG) – bei Bundeswahlen

Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:

- Landeswahlleiter Thüringen, Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt
- des Wahlvorstandes

Dauer der Datenspeicherung

Ihren Daten werden nach der Erhebung bei der Stadtverwaltung Speyer gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist für die Durchführung der Wahlen erforderlich ist.

§ 90 Abs. 3 Kommunalwahlordnung (KWO) – 2 Monate vor der nächsten Wahl



§ 91 Abs. 3 Landeswahlordnung (LWO) – 60 Tage vor der Wahl des neuen Landtags

§ 90 Abs. 4 Bundeswahlordnung (BWO) – 60 Tage vor der Wahl des neuen Bundes

Übermittlung in ein Drittland

Eine Übermittlung erfolgt nicht

Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung

Betroffene Personen haben folgende Rechte, wenn die gesetzlichen und persönlichen Voraussetzungen erfüllt sind:

- Recht auf Auskunft über die verarbeiteten personenbezogenen Daten
- Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten
- Recht auf Löschung oder Einschränkung der Datenverarbeitung
- Recht auf Widerspruch gegen die Datenverarbeitung wegen besonderer Umstände
- Recht auf Widerruf einer erteilten Einwilligung

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Gemäß Artikel 77 DSGVO haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO oder das BDSG verstößt. Die Kontaktdaten der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde lauten:

Thüringer Landesdatenschutzbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit

Häßlerstraße 8

99096 Erfurt

Tel.: 0361 5731129 00

E-Mail: poststelle@datenschutz.thueringen.de

